





**Allgemeiner Sozialer Dienst, Frau Flesch:0511 616 26712**

**[www.hannover.de/asd](http://www.hannover.de/asd)**

Standorte: Barsinghausen, Burgwedel, Garbsen und Neustadt

Der Allgemeine Soziale Dienst (ASD) ist das Herzstück des Jugendamtes im Fachbereich Jugend der Region Hannover. Er hilft bei Problemen und Konflikte die Kinder, Jugendlichen und Familien belasten mit Rat und Tat weiter. Die Arbeit ist aus Gründen der guten Erreichbarkeit und Bürgernähe dezentral in 6 Jugendhilfestationen organisiert.

Grundsätzliche Aufgaben des Allgemeinen Sozialen Dienst:

Schutz von Kindern und Jugendlichen vor Kindeswohlgefährdungen

- Unterstützung und Beratung bei Erziehungsproblemen
- Hilfe bei familiären Konflikte und Krisen
- Netzwerkarbeit, Einzelprojekte und Weitervermittlung an andere Dienste
- Mitwirkung in familiengerichtlichen Verfahren

Führerschein:

Der Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis Klasse B ist notwendig!

Die Aufgabenausübung finde zumeist in nicht barrierefreien oder schlecht zugänglichen Bereichen statt

**Kompetenzen:**

Gesetzeskenntnisse im Jugendrecht, insbesondere im SGB VIII, bzw. Bereitschaft zur kurzfristigen Einarbeitung in die Rechtsgebiete

Organisationsfähigkeit

Gesprächsführungskompetenz

Eigenverantwortung, Belastbarkeit und gute kommunikative Fähigkeiten

+++++



**Familien- und Erziehungsberatungsstellen (FEB)**

**FEB Burgdorf | Frau Duran 0511 616- 21590**

**FEB Neustadt a. Rbge. | Frau Meyer 0511 616-22217 und Frau Hinrichs 0511 616- 26300**

**FEB Ronnenberg (keine Besetzung zum 1.4.2024)**

**[www.hannover.de/feb](http://www.hannover.de/feb)**

Wir beraten Familien, Eltern, Kinder und Jugendliche bei Fragen zur Erziehung oder Problemen in der Schule, bei der Bewältigung von Krisen und Fragen zur Partnerschaft oder Trennung und Scheidung. Wir bieten verschiedene Gruppenangebote, sowohl für

Kinder als auch für Eltern. Unser Team besteht aus Fachkräften aus den Bereichen Psychologie, Pädagogik, Sozialarbeit sowie Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie.

Der Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis Klasse B ist für die FEB in Burgdorf wünschenswert

### **Kompetenzen**

- Kenntnisse des SGB VIII
- Empathiefähigkeit
- Wertschätzende Kommunikation
- Lernbereitschaft
- Reflexionsfähigkeit

+++++



**Fachberatung Frühe Bildung ab 01.07.2024| Frau Korves 0511 616-23043**

**<https://www.hannover.de/Leben-in-der-Region-Hannover/Verwaltungen-Kommunen/Die-Verwaltung-der-Region-Hannover/Dezernate-und-Fachbereiche/Dezernat-Soziales,-Teilhabe,-Familie-und-Jugend/Fachbereich-Jugend/Team-Tagesbetreuung-f%C3%BCr-Kinder/Sprach-und-Projektfr%C3%B6rderung-in-Kindertagesst%C3%A4tten/Fr%C3%BCh-Bi-Fr%C3%BChe-Bildung>**

Die Fachberatung Frühe Bildung verantwortet die Weiterentwicklung von Angeboten zur frühen Bildung in Kindertageseinrichtungen in der Region. Die Zielgruppe sind dabei pädagogische Fachkräfte in Kitas, Kinder und ihre Familien sowie Träger und Kommunen. Besonders Kitas in sozialen Brennpunkten werden intensiv unterstützt. Dazu werden Elternbegleiterinnen für das Rucksackprogramm und Familienbildungslotsinnen ausgebildet. Fortbildungs- und Fachveranstaltungen für pädagogische Fachkräfte werden konzipiert und durchgeführt. Projekte wie der „Sprachsommer“ erfolgen direkt in den Kitas. Informationen werden für Betroffene niedrigschwellig aufbereitet und bei der Entwicklung spezifische pädagogischer Materialien ist viel Kreativität gefordert. Die Projektarbeit erfordert Organisationsvermögen und die Verknüpfung von Didaktik und administrativen Arbeitsweisen. Da hier fachliche Innovation gefragt ist, sind praktische Vorerfahrungen in Kitas (mindestens durch Praktika) eine gute Voraussetzung, wenn es darum geht, neue fachliche Angebote zu entwickeln.

Der Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis Klasse B ist notwendig!

### **Kompetenzen:**

- Methoden und Ansätze der Kindertagesbetreuung
- Projektmanagement
- Konzeptionskompetenz
- Kreativität
- Eigeninitiative und Teamfähigkeit
- Kooperationsbereitschaft gegenüber Fachkräften und Eltern
- Freude am Kontakt mit Kindern

+++++



**Koordinierungsstelle Kindertagespflege | Frau Gottmann 0511 616- 22158 und Frau Hummel 0511 616 24936**

**[www.hannover.de/kindertagesbetreuung-in-der-Region](http://www.hannover.de/kindertagesbetreuung-in-der-Region)**

Kindertagespflege ist ein Angebot der Kindertagesbetreuung insbesondere für Kinder bis zum dritten Lebensjahr. Sie erfolgt bei qualifizierten Kindertagespflegepersonen, die hierfür spezifisch qualifiziert werden. Die Region Hannover koordiniert die Gewinnung und Ausbildung sowie Fortbildung der Kindertagespflegepersonen und begleitet diese mit Fachberatung in Zusammenarbeit mit den Familienservicebüros der Kommunen. Sie überprüft die Eignung der Kindertagespflegepersonen und genehmigt deren Tätigkeit. Bei Problemen unterstützt sie die Kindertagespflegepersonen. Bei groben Pflichtverstößen kann es jedoch auch zur Aufhebung von Genehmigungen kommen. Die Fachberatung erfordert empathische und zielorientierte Gesprächs- und Beratungskompetenzen. In den Genehmigungsverfahren ist Gründlichkeit - auch beim Dokumentieren - gefragt. Sehr wichtig ist die Kooperationsfähigkeit im Umgang mit den Kindertagespflegepersonen "auf Augenhöhe" und in der kollegialen Fallarbeit mit den Fachberatungen der Kommunen.

Der Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis Klasse B ist notwendig!

Einsatzorte (Hausbesuche) z.T. nicht barrierefrei

**Kompetenzen:**

Beratungskompetenz, Fall-Analyse-Fähigkeit und Casemanagement, Rechtskenntnisse, Kenntnisse über die frühkindliche Entwicklung und die Kindertagesbetreuung, Sorgfalt bei administrativen Aufgaben

+++++



**Waldhof-Jugendhilfeeinrichtung der Region Hannover**

**Standort Barsinghausen | Frau Mehwald 0511 616-26745**

**Standort Wunstorf | Frau von Thadden 0511 616 -26870**

**[www.hannover.de/waldhof](http://www.hannover.de/waldhof)**

Stationäre, teilstationäre und ambulante Betreuungsformen

Vielfältige Einsatzmöglichkeiten im Team einer stationären Wohngruppe, im Inobhutnahmebereich oder im Rahmen ambulanter Hilfen

Wir bieten Stellen in der Kinder- und Jugendwohngruppe sowie im Inobhutnahmebereich in Barsinghausen und Wunstorf, ggfs. eine Stelle im ambulanten Bereich der sozialpädagogischen Familienhilfe.

**Besonderheiten:**

Einsatz im Schichtdienst und ggf. Arbeitszeit außerhalb der Regelarbeitszeit, z.B. an Wochenenden, Feiertagen

Der Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis Klasse B ist notwendig!

**Kompetenzen:**

Organisationsfähigkeit  
Eigenverantwortung  
Fähigkeit zum selbstständigen Arbeiten  
Belastbarkeit und gute kommunikative Fähigkeiten

+++++



**Fachdienst Sozialpsychiatrischer Dienst (SpDi) | Frau Tomaske 0511 616-48408**

**[www.sozialpsychiatrischer-dienst-region-hannover.de](http://www.sozialpsychiatrischer-dienst-region-hannover.de)**

Team Sozialpsychiatrischer Dienst Neustadt  
Team Sozialpsychiatrischer Dienst Plauener Straße  
Team Sozialpsychiatrischer Dienst Groß Buchholz  
Team Sozialpsychiatrischer Dienst Laatzen

Der Fachdienst wird von einem Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie geleitet und besteht aus sieben Teams mit insgesamt zwölf Beratungsstellen und einer zentralen Dienststelle.

Die Aufgaben und Tätigkeiten des Fachdienstes zielen darauf ab, psychisch erkrankte Menschen jeglichen Alters, die nicht oder nicht ausreichend vom vertragsärztlichen System versorgt werden, durch die folgenden ambulanten Hilfsangebote bei einer möglichst selbstständigen Lebensführung zu unterstützen:

Informations- und Beratungsgespräche

- Krisenintervention (falls notwendig, sofortige Entscheidung über die Einleitung von Hilfsmaßnahmen wie z. B. stationäre Behandlung)
- Eingliederung nach einer stationären psychiatrischen Behandlung
- Überweisung oder Weitervermittlung an andere soziale/medizinische Institutionen
- Gruppen für Betroffene und Angehörige
- Entlastung und Unterstützung nahestehender Personen
- Bei Bedarf Hausbesuche

Zusätzlich übernimmt der Fachdienst die Geschäftsführung des Sozialpsychiatrischen Verbundes, der sich um die Zusammenarbeit der Hilfsanbieter und die Abstimmung der vorhandenen Hilfsangebote in der Region Hannover kümmert.

Der Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis Klasse B ist je nach Beratungsstelle notwendig!

**Kompetenzen:**

Organisationsfähigkeit  
Eigenverantwortung  
Belastbarkeit und gute kommunikative Fähigkeiten

+++++



**Eingliederungshilfe | Frau Jericke 0511 616 -26730**  
**Dienstgebäude/Standort: Gradestr. und Neustadt am Rübenberge**  
**<https://www.hannover.de/Leben-in-der-Region-Hannover/Soziales/Sozialleistungen-weitere-Hilfen/Eingliederungshilfe>**

Die Teams Eingliederungshilfe im Fachbereich Teilhabe sorgen für die passgenaue Unterstützung von Menschen mit Behinderung um ihnen die Teilhabe entsprechend ihres Lebensentwurfs zu ermöglichen.

Dazu werden Beratung, Begutachtung und Hilfeplanung zu Maßnahmen der Eingliederungshilfe angeboten. Im Team arbeiten Sozialarbeiter\*innen multiprofessionell mit Verwaltungsfachkräften

Zielgruppe sind erwachsene Menschen mit drohender oder bestehender geistiger, körperlicher oder seelischer Behinderung, die im Norden der Region Hannover leben. Zu den Kerntätigkeiten gehören die situationsgerechte- und lebensweltorientierte Beratung und Begutachtung volljähriger Menschen mit drohender oder manifester Behinderung sowie deren Angehörigen und rechtlichen Betreuerinnen und Betreuern im Rahmen des Gesamtplanverfahrens und die Koordination von Hilfeleistungen unter zu Hilfenahme des Bedarfsermittlungsinstrumentes Niedersachsen (BENi) entsprechend den Vorgaben des SGB IX.

Der Schwerpunkt der inhaltlichen Arbeit und somit auch der Schwerpunkt der Ausbildungsinhalte liegt im Tätigkeitsfeld der Beratung und Begutachtung der Menschen unter Einsatz des BENi. Im Zusammenhang mit der Beratung kommt es zur Anwendung von Gesprächsführungstechniken sowie zur Durchführung problemorientierter Beratungsgespräche und sozialpädagogischer Bedarfsermittlung. Einen weiteren Gegenstand stellen die administrativen Aufgaben dar. Neben administrativen Tätigkeiten im Innendienst, werden Außendiensttätigkeiten in Form von aufsuchender Sozialarbeit wie Hausbesuche und Besuchen in verschiedenen Einrichtungen wahrgenommen.

**Kompetenzen:**

- Organisationsfähigkeit,
- Eigenverantwortung,
- Teamfähigkeit und
- die Freude an Kommunikation

Teilzeitarbeit ist möglich, wobei diese im Einzelfall auch am späten Nachmittag erfolgen kann.

+++++



## **Team Prävention und Gesundheitsförderung Beratungsstelle für sexuelle Gesundheit**

**Axel Herbst 0511/616-43990 und Thomas Fuest 0511/616-43090**

<https://www.hannover.de/Leben-in-der-Region-Hannover/Gesundheit/Gesundheitsschutz/Beratungsstelle-f%C3%BCr-sexuelle-Gesundheit>

Das Team ist für alle Einwohner\*innen der Region Hannover zuständig, ansprechbar und zentral in Hannover erreichbar. Das Team ist multiprofessionell aufgestellt: Ärzt\*innen, medizinische Fachangestellte, Sozialpädagog\*innen, Dolmetscher\*innen, Hebammen, Gesundheitswissenschaftler\*innen, Epidemiolog\*in, Sozialpsycholog\*in und Verwaltungskräfte arbeiten dort eng zusammen. Das Anerkennungsjahr findet in der Beratungsstelle für sexuelle Gesundheit statt. Aufgabenschwerpunkte sind:

- Beratung zu HIV/AIDS und anderen sexuell übertragbaren Infektionen (STI) sowie deren Untersuchung durch medizinische Kolleg\*innen

Im Rahmen des Streetworks findet eine aufsuchende Arbeit von Menschen in der Sexarbeit z.B. in Bordellen, Clubs und Lovemobilen statt. Außerdem gibt es auch für die Zielgruppe der Männer, die Sex mit Männern haben, ein aufsuchendes Angebot in einer GAY-Sauna sowie einem queeren Zentrum in Hannover

Planung und Durchführung von Präventionsveranstaltungen zum Thema HIV/AIDS u.a. an Schulen sowie Öffentlichkeitsarbeit z.B. zum Hannover Pride oder Entdeckertag

Kompetenzen:

Sozialpädagogische Kompetenzen in den Bereichen Beratung, Interkulturalität und Kenntnisse über das Infektionsschutzgesetz, so wie das Vorhandensein von angemessenem Durchsetzungsvermögen und Empathie.

Des Weiteren sollte ein erhöhtes Interesse an Themen der sexuellen Gesundheit vorhanden sein sowie eine Sensibilität im Umgang mit bestimmten Zielgruppen der Beratungsstelle (z. B. Menschen in der Sexarbeit).

Erweiterte Kenntnisse in der englischen Sprache Fremdsprachenkenntnisse sind wünschenswert.

Der Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis Klasse B ist nicht zwingend erforderlich

Bereitschaft zu Arbeitszeiten in den Abendstunden (Streetwerkeinsätze)

Die Aufgabenausübung findet zum Teil in nicht barrierefreien oder schlecht zugänglichen Bereichen statt

+++++



**Gedenkstätte Ahlem, Shaun Hermel, 0511-616 23417 oder 0172-5871323**

**[www.gedenkstaette-ahlem.de](http://www.gedenkstaette-ahlem.de)**

Mit der Gedenkstätte Ahlem betreibt die Region Hannover einen facettenreichen, historisch komplexen und somit in seiner Geschichte bundesweit einmaligen Erinnerungs- und Lernort. Die besondere Historie bietet zahlreiche moderne und zukunftsweisende Anknüpfungsmöglichkeiten an gegenwärtige Unrechtsentwicklungen und stellt in ihrer historisch-politischen Bildungsarbeit sowohl die Emanzipationsbestrebungen einer gesellschaftlichen Minderheit als auch die Entrechtungsmechanismen durch die nationalsozialistische Diktatur dar. Eine wesentliche Aufgabe der Gedenkstätte Ahlem ist es daher, Bildungsformate zu entwickeln und durchzuführen, die den gesamtgesellschaftlichen Zusammenhalt fördern und demokratische Prozesse und Strukturen stärken. Dies wird vor allem durch offene, dialogische und partizipative Bildungsangebote erreicht, aber auch durch Veranstaltungen, Publikationen und innovative Projektarbeit. Zu Ihren Aufgaben in unserem Team gehört die Durchführung und selbstständige Entwicklung von pädagogischen Angeboten, Veranstaltungen oder Projekten. Hierzu stehen Ihnen unterschiedliche Methoden zur Verfügung, ein wesentlicher Bestandteil der Bildungsarbeit sind medienkompetenzfördernde Zugänge, die den Einsatz von Bildschirmstationen, Tablet-PCs und Medientischen erlauben. Kompetenzen: Kenntnisse zur Geschichte des Nationalsozialismus, Teamfähigkeit und Aufgeschlossenheit in der Aneignung kommunikativer Kompetenzen. Des Weiteren sollten Sie Interesse an den administrativen Abläufen der öffentlichen Verwaltung mitbringen.

**Kompetenzen:**

Kenntnisse zur Geschichte des Nationalsozialismus, Teamfähigkeit und Aufgeschlossenheit in der Aneignung kommunikativer Kompetenzen.

Des Weiteren sollten Sie Interesse an den administrativen Abläufen der öffentlichen Verwaltung mitbringen.

Fremdsprachenkenntnisse sind wünschenswert.

Die Barrierefreiheit ist bei Sinneseinschränkungen nur bedingt gegeben, bei Mobilitätseinschränkungen ist ein Zugang zu allen Bereichen der Gedenkstätte möglich

+++++



**Team Hilfe zur Pflege – Senioren- und Pflegstützpunkt (SPN) Calenberger Land  
Ronnenberg-Empelde | Frau Schomacker - 21556 / Frau Junggebauer -21557  
[www.hannover.de/pflegestuetzpunkt](http://www.hannover.de/pflegestuetzpunkt)**

Unser zur Zeit 16 köpfiges Team verteilt sich auf 4 Beratungsstellen in der Region Hannover. Zu uns suchen Menschen mit Pflegebedarf, ihre Zugehörige oder Interessierte mit den Themenschwerpunkten Pflege und „Älter werden“, den Kontakt. Hierzu stehen vielfältige Wege zur Verfügung: telefonisch, digital, in der offenen Beratungszeit am Standort, in über 20 Außensprechstunden verteilt in der Region und in manchen Fällen auch durch einen Hausbesuch. Weitere Themen z.B. Ehrenamtliche, Netzwerkarbeit und konzeptionelle Weiterentwicklung lassen viel Raum zum Ausprobieren im Anerkennungsjahr.

Der Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis Klasse B ist notwendig!

Barrierefreiheit durch aufsuchende Arbeit nicht immer gegeben

**Kompetenzen:**

Empathie,

Beratungskompetenz,

Kreativität,

Kenntnisse der Lebenswelten im Bereich des Alter(n)s vom Vorteil,

Kenntnisse des SBG XI vom Vorteil

Bereitschaft zu Hausbesuchen und Wahrnehmung von Außenterminen,